

eTest zum Kurs SIMATIC PCS 7 Process Safety (CP-PCS7-S)

Ziele

- PCS 7 konformes Erstellen einer fehlersicheren Applikation
- Beurteilung einer Sicherheitsgerichteten Funktion
- Bestimmen und Einstellen der Überwachungszeiten

Zielgruppe

Vertrieb, Fachberater und Promotoren, die Fehlersichere Technik in der Prozess Industrie einsetzen bzw. Kunden dazu betreuen
PCS 7 Specialists im Rahmen des Siemens Partnerprogramms die Fehlersichere Technik in der Prozess Industrie einsetzen

Inhalte

Grundlagen aus der IEC61508 und IEC61511
LOPA (Layer of Protection Analysis) und Risikograph an Hand eines Beispiels
PFD (Probability of Failure on Demand), Berechnung einer SIF (Safety Instrumented Function)
Systemarchitektur und Diagnosen in den fehlersicheren Komponenten (Hardware, Software, Kommunikation)
Fehlersichere Hardware, Parametrierung in HW-Config (Sicherheitsbetrieb, Geberauswertung, Adressierung, Überwachungszeit, H-Parameter)
F-Bibliothek Systemfunktionen (F-Shutdown, PSG (Partial Shutdown Groups))
F-Bibliothek Anwenderfunktionen (Bedienung, Kommunikation, Voting)
Applikationen (Passivierung, Reintegration, Bausteintypicals)
Safety Matrix
Einstellen der F-spezifischen Zeiten mit S7ftimea.xls

Teilnahmevoraussetzung

Allgemeine Grundkenntnisse Prozessleittechnik
Grundkenntnisse PCS 7 OS
Gute Kenntnisse der AS Projektierung mit PCS 7
inhaltlich:
Besuch des Kurses ST-PCS7SAF

Typ

Präsenztraining

Dauer

2 Stunden

Sprache

de